

Antrag auf Übernahme einer Mahlzeitenpatenschaft

Eine Mahlzeitenpatenschaft richtet sich an Einzelpersonen, die eine wirtschaftliche Hilfsbedürftigkeit durch Leistungsbescheide (nach §53 2 AO) nachweisen können. Anträge können jederzeit gestellt werden. Die Beantwortung des Antrags erfolgt nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen i. d. R. einer Woche schriftlich. Mit einem positiven Bescheid übernehmen die Malteser für ein halbes Jahr eine tägliche Versorgung mit einer Mittagsmahlzeit. Anschließend kann erneut ein Antrag gestellt werden.

Bei dem Projekt „Mahlzeitenpatenschaft“ handelt es sich um ein spendenfinanziertes Angebot. Die Malteser können aus diesem Grund nicht dafür garantieren, dass zu jeder Zeit freie Plätze in dem Projekt verfügbar sind.

Angaben zum Empfänger der Mahlzeitenpatenschaft:

Vor-/Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefonnummer: _____

Geburtsdatum: _____

Pflegegrad Kein Pflegegrad Pflegegrad 1-2 Pflegegrad 3-5

Behindertenausweis: Ja Nein

Nachweis wirtschaftlicher Bedürftigkeit gem. Sozialgesetzbuch (SGB II und SGB XII):

Der Antragssteller empfängt

Bürgergeld Grundsicherung im Alter Arbeitslosengeld Wohngeld

Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts Sozialhilfe Kriegsopferfürsorge

und kann dieses nachweisen. **Bitte legen Sie uns eine entsprechende Kopie des aktuellen Nachweises vor, der auch für den beantragten Unterstützungszeitraum gültig ist.**

Empfänger hat bereits vorher eine Mahlzeitenpatenschaft empfangen Ja Nein

Gewünschtes Startdatum der Mahlzeitenpatenschaft sofort ab: _____

Angaben zum Antragsteller der Mahlzeitenpatenschaft:

Dieser Antrag wurde vom Empfänger der Mahlzeitenpatenschaft persönlich gestellt.

Die Antragstellung erfolgt im Auftrag für den Antragsteller durch folgende

Institution/Organisation/Behörde/Person:

Institution/Organisation: _____

Vor-/Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefonnummer: _____

Emailadresse: _____

Die Beantwortung der persönlichen Angaben erfolgte richtig und wahrheitsgemäß.
Veränderungen, insbesondere hinsichtlich der wirtschaftlichen Bedürftigkeit, werden den Maltesern umgehend mitgeteilt.

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller

Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten der besonderen Kategorie gem. §11 Abs. 2 lit. a) KDR-OG:

Ich willige hiermit darin ein, dass folgende personenbezogene Daten zum Zweck der Teilnahme an den Mahlzeitenpatenschaften vom Malteser Hilfsdienst e.V. verarbeitet werden, nämlich alle im Aufnahmeformular genannten **gesundheitsrelevante Daten: Angaben zu Krankheiten, Behinderungen, Pflegegrad**. Ich nehme hiermit zur Kenntnis, dass ich diese Einwilligung freiwillig erteile und ganz oder zu Teilen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft formlos und ohne Angabe von Gründen gegenüber dem Malteser Hilfsdienst e.V. widerrufen kann, dies mit der Folge, dass die Daten nicht mehr in der beschriebenen Art und Weise verarbeitet werden dürfen.

Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang der Widerrufserklärung die betroffenen Daten sowohl beim Malteser Hilfsdienst e.V., Diözesan- und Bezirksgeschäftsstelle Essen, Altendorfer Str. 97-101, 45143 Essen, als auch bei Dritten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Pflichten zur Aufbewahrung bestehen.

Den Widerruf richte(n) ich/wir an:

Malteser Hilfsdienst e.V., Diözesan- und Bezirksgeschäftsstelle Essen, Altendorfer Str. 97-101, 45143 Essen, Telefon: 0201/820470, E-Mail: servicepool-rg@malteser.org

Ort/Datum

Unterschrift

Senden Sie diesen vollständig ausgefüllten Antrag postalisch an: Malteser Hilfsdienst e.V., Diözese Essen, Altendorfer Str. 97-101, 45143 Essen. Oder per E-Mail an: menueservice.rg@malteser.org

Datenschutzerklärung beginnend auf Rückseite.

Datenschutzerklärung:

Wir haben mit Ihrem Antrag auf Übernahme einer Mahlzeitenpatenschaft personenbezogene Daten von Ihnen erhoben. Datenschutz ist den Maltesern sehr wichtig. Darum möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen gemäß der für den Malteserorden geltenden kirchlichen Datenschutzregelung der Ordensgemeinschaft päpstlichen Rechts (KDR-OG) geben. Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten. Die vollständigen Informationen sowie den Volltext der KDR-OG finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen unter www.malteser.org/datenschutz.

Verantwortlicher:

*Verantwortlich für die Erhebung Ihrer Daten ist der Malteser Hilfsdienst e.V.,
Diözesangeschäftsstelle Essen, Altendorfer Str. 97-101, 45143 Essen. Rechtsträger: Malteser Hilfsdienst e.V., Erna-
Scheffler- Str. 2, 51103 Köln, vertreten durch den Geschäftsführenden Vorstand.*

Datenschutzbeauftragter des Malteser Hilfsdienst e.V.: Dr. Karsten C. Ronnenberg, SoCura
gGmbH, Kaltenbornweg 3, 50679 Köln, datenschutzbeauftragter@malteser.org

Angaben zum Zweck, Umfang, Notwendigkeit der Nennung und der Rechtsgrundlage der verarbeiteten Daten:

Zum Zweck der Übernahme der Mahlzeitenpatenschaft werden folgende Daten erhoben: Vor- und Nachnamen, Geburtsdaten, Anschrift, Rufnummer, Zeitraum der Inanspruchnahme der Patenschaft, ggfs. gesundheitlich relevante Daten sowie Angaben zu der Wohnsituation und bereits stattgehabter Inanspruchnahme einer Patenschaft in der Vergangenheit. Zudem erfassen wir die Daten eines von Ihnen ggfs. gewählten Vertreters für eine reibungslose Kommunikation und das Vorliegen einer wirtschaftlichen Bedürftigkeit (z.B. Leistungsbescheid, Selbstauskunft) nach dem SGB. Wir benötigen diese Daten – von den Gesundheitsdaten abgesehen -, um Sie bei einem freien Platz an dem Angebot der Mahlzeitenpatenschaft teilnehmen zu lassen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten stellt die Vereinbarung/ der Vertrag gem. § 6 Abs. 1 lit. c) KDR-OG dar, die/der dazu dient, damit Sie an der Mahlzeitenpartnerschaft teilnehmen können. Gesundheitlich relevante Daten verarbeiten wir nur mit Ihrer freiwillig erteilten schriftlichen Einwilligung gem. § 11 Abs. 2 lit. a) KDR-OG. Sie müssen uns die Daten nicht nennen. Wenn Sie dies nicht tun, kann Folge sein, dass der Antrag nicht bearbeitet werden kann.

Speicherdauer:

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zweckerreichung oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (max. 10 Jahre ab Ablauf oder Beendigung des Vertrages) erforderlich ist.

Angaben zu Weitergabe Ihrer Daten:

Wir geben personenbezogene Daten nur mit Ihrer Einwilligung weiter, z.B. wenn Sie mit uns über eine von Ihnen bevollmächtigte Institution, Organisation oder Behörde kommunizieren möchten. Ansonsten geben wir keine personenbezogenen Daten weiter, wenn keine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe besteht.

Betroffenenrechte:

Sie können eine ggfs. erteilte Einwilligung jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen mit der Folge, dass diese Daten dem Verantwortlichen nicht mehr vorliegen und er darauf nicht mehr zurückgreifen kann (§ 8 KDR-GO). Im Übrigen haben Sie das Recht auf Auskunft (§ 17 KDR-OG), das Recht auf Berichtigung (§ 18 KDR-OG), das Recht auf Löschung (§ 19 KDR-OG), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (§ 20 KDR-OG), das Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDR-OG) und Widerspruch (§ 23 KDR-OG).

Ihr Recht auf Beschwerde bei Datenschutzverstößen können Sie gem. § 48 KDR-OG bei der Aufsichtsbehörde ausüben: Rechtsanwalt Dieter Fuchs, Wittelsbacherring 9, 53155 Bonn, E-Mail: fuchs@orden.de